Programm



Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart











WŁADYSŁAW BARTOSZEWSKI 1922–2015

Widerstand - Erinnerung - Versöhnung - Kulturdialog

Montag, 17. Mai 2021, ab 19.00 Uhr Virtuelle Vernissage über ZOOM

in Zusammenarbeit mit der Bartoszewski-Initiative der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin und der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Baden-Württemberg

VA-Nr.: B70-170521-1W

Es bedarf der Brückenbauer mit Lebenserfahrung und historischem Bewusstsein, um über Gräben und Wunden hinweg die Aussöhnung zwischen Nachbarn zu betreiben. Der polnische Diplomat Władysław Bartoszewski war einer von ihnen. Die spannende Ausstellung, die wir gemeinsam mit der Bartoszewski-Initiative der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin sowie mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Baden-Württemberg zeigen, gewährt Einblicke in das Leben und Wirken Władysław Bartoszewskis, der 1922 geboren bis zu seinem Tode im Jahr 2015 unermüdlich erst als Widerstandskämpfer gegen die Nationalsozialisten, dann als Historiker und nach der Wende in Polen auch als Politiker, Diplomat und

Programm



Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Journalist zu der politischen Aussöhnung zwischen Polen und Deutschland aktiv beitrug. Eine facettenreiche Persönlichkeit, die jahrzehntelang an wichtigen historischen Prozessen beteiligt war.

Seite 2/3

Die Ausstellung wurde im Herbst 2015 für die Kanzlei des damaligen polnischen Premierministers entworfen. Durch die Förderung der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit konnten die Texte ins Deutsche übertragen werden. Es entstand eine einzigartige Wanderausstellung, die nun auch in Stuttgart zu sehen ist.

Wir laden Sie ein zu einer hybriden Vernissage mit virtuellem Rundgang im Bischof-Moser-Haus, Wagnerstraße 45, 70182 Stuttgart. Beginn: 19 Uhr.

Mit Beiträgen von

Dr. Marcin Barcz

ehemaliger Mitarbeiter Władysław Bartoszewskis und Kurator der Ausstellung

Prof. Dr. Joachim Rogall

Vorsitzender der Geschäftsführung der Robert Bosch Stiftung

Anita Baranowska-Koch

Projektkoordinatorin der Bartoszewski-Initiative der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin

Moderation:

Karoline Gil

Co-Vorsitzende des DGAP Regionalforums Baden-Württemberg

Bis zum 10. Juli können Sie die Ausstellung im Bischof-Moser-Haus unter Beachtung der allgemein geltenden Hygiene-Bestimmungen und derer des Ausstellungsortes besuchen: Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr; freitags von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Geplant ist, an folgenden Sonntagen das Haus zu öffnen: 30. Mai/ 13. Juni/ 27. Juni 2021 jeweils von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Pandemie-bedingt ist insbesondere die Sonntagsöffnung noch unsicher.

Unsere Finissage planen wir für den 8. Juli. Aktuelle Infos erhalten Sie auf unserer Homepage: www.kas.de/bw .

Wir freuen uns zusammen mit unseren Kooperationspartnern auf Ihre Teilnahme an der Vernissage und Ihre Fragen an unsere Gesprächspartnerinnen und -partner. Anmeldeinfos finden Sie im organisatorischen Teil.

Mit herzlichem Gruß

Landesbeauftragter Baden-Württemberg

Stelan Cofmann

Weitere Informationen über die Ausstellung finden Sie auf der Website: https://www.dpgberlin.de/de/bartoszewski-initiative/

Gefördert durch



Programm



Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Seite 3/3

Programmänderungen vorbehalten

Referenten: Dr. Marcin Barcz, Kurator der Ausstellung

Prof. Dr. Joachim Rogall, Vorsitzender der Geschäftsführung der Robert-Bosch-Stiftung Anita Baranowska-Koch, Projektkoordinatorin der

Bartoszewski-Initiative

Kooperation: Bartoszewski-Initiative der DPG Berlin

Deutsch-Polnische Gesellschaft Baden-Württemberg

Anmeldelink: https://t1p.de/rz18

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung bis Freitag, 14. Mai 2021, 12:00 Uhr (MEZ), möglich ist.

Tagungsleitung: Dr. Stefan Hofmann

Tagungsbeitrag: entfällt

Organisation: Andrea Teply

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Sekretariat/Sachbearbeitung Lange Straße 51, 70174 Stuttgart

T +49 711 / 870309-51 F +49 711 / 870309-55 andrea.teply@kas.de

Veranstaltungsstätte: ZOOM (die Einwahldaten erhalten Sie rechtzeitig vor der

Veranstaltung)

Bildhinweis: Grafik: Wieslaw Smetek , <u>www.smetek.de</u>

Feedback: kas-bw@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter <u>www.kas.de</u> einsehen.

Anmeldung telefonisch unter Tel: 0711-870309-51, online über www.kas.de/bw oder per E-Mail an kas-bw@kas.de



